

Liebe Eltern!

Sie wollen ihr Kind bei uns in St. Stefan zu einer Kindermusikgruppe anmelden. Ich bedanke mich für das erwiesene Vertrauen.

Der Unterricht ist kostenlos. Allerdings erwarten wir, dass die Kinder in den Kinder- und Familiengottesdiensten, mit ihrem bei uns erworbenen musikalischen Fähigkeiten, die Gemeinde erfreuen.

Zu unserer musikalischen Arbeit einige kurze Erläuterungen:

Wir singen und spielen geistliche und weltliche Lieder und Tänze etc. Die Kinder werden hierbei an die Musik herangeführt und nach Möglichkeit auch individuell gefördert. Instrumentaliter arbeiten wir vor allem mit der Blockflöte und dem „Orffinstrumentarium“. Die Kinder werden improvisatorisch mit Rhythmus, Harmonie und Melodie bekannt gemacht und auch an die Notation herangeführt.

Zum Schluss des Unterrichtes spielen wir miteinander. (Zweimal im Jahr machen wir reine Spielnachmittage.)

Sinn und Zweck des Unterrichtes ist es, die Kinder möglichst weit zu fördern, um die Gottesdienste möglichst festlich, durch und mit den Kindern, gestalten zu können.

Unser Gruppenunterricht kann keinen instrumentalen Einzelunterricht ersetzen. Ich führe die Kinder spielerisch an die Musik heran. Wer von seinem Kind virtuose Höchstleistungen auf einem Instrument erwartet, sollte sich für den Einzelunterricht entscheiden.

Für den Flötenunterricht brauchen die Kinder 1. eine Moeck, Sopranschulflöte in C“ (440 Hz) barocke Griffweise, mit Doppellöchern: Flauto 1 Plus Kopfstück aus Spezialkunststoff, Unterstück Ahorn, 2. einen Bleistift und ein Radiergummi, sowie eine Mappe zum Einheften und Sammeln des von mir an die Kinder ausgeteilten Materiales.

Die Kinder sollten in der Regel bitte pünktlich zur Gruppenstunde und den Aufführungen erscheinen. Mehrmaliges unentschuldigtes Fehlen der Kinder bei Gruppenstunden und/oder Aufführungen führt zum Ausschluss vom Unterricht.

Zur Finanzierung der Materialien für den Unterricht (Kopien und diverse Leckereien) erheben wir einen einmaligen Beitrag von 25,- € pro Schuljahr. Bitte geben Sie dem Kind diesen Beitrag in die erste Probe mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Burkhard Kuttig